

Die Bundestags-Wahl: Wie geht wählen?

Ein Text in Leichter Sprache



Am 26. September 2021 ist die Bundestags-Wahl.

Wir haben mit Janine gesprochen.

Sie ist Prüferin für Leichte Sprache.

Sie hat erzählt:

Ich gehe gerne wählen!

Aber ich weiß auch:

Wählen kann einem Angst machen.

Zum Beispiel, weil man das **noch nie** gemacht hat.



Ist es auch Ihre erste Bundestags-Wahl?

Damit sind Sie **nicht** allein:

Erst seit 2019 dürfen alle Menschen mit Behinderung wählen.

Janine sagt dazu:

Früher war das anders.

Manche von meinen Freunden durften **nicht** wählen.

Ich habe das nie verstanden.

Es hat mich auch traurig gemacht.

Zum Glück ist das jetzt **nicht** mehr so.



Worum geht es bei der Bundestags-Wahl?

Die Bürger und Bürgerinnen können entscheiden:
Diese **Personen** und **Parteien** sollen mich und meine Meinung
in der Politik vertreten.

Zum Beispiel:

Sie haben eine bestimmte Meinung zum Thema Umwelt.
Dann können Sie eine Person oder eine Partei
mit einer ähnlichen Meinung zum Thema Umwelt wählen.
Diese Person oder Partei kann dann im Bundestag
Ihre Meinung vertreten.



Die Vertreter und Vertreterinnen heißen **Abgeordnete**.
Alle Abgeordneten zusammen sind der **Bundestag**.



Und was genau muss ich beim Wählen machen?

Ganz kurz gesagt:

Sie müssen 2 Kreuze auf einem Stimm-Zettel machen.

Sie kreuzen den Namen von der Person oder der Partei an, die Sie wählen möchten.

Auf dem Stimm-Zettel gibt es **2 Listen**.

Auf der linken Seite stehen untereinander verschiedene **Namen**.

Hier müssen Sie genau einen Namen auswählen.

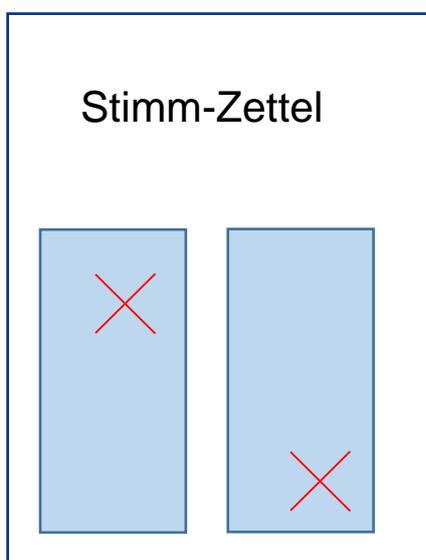
Und bei diesem Namen **ein** Kreuz machen.

Auf der rechten Seite stehen untereinander verschiedene **Parteien**.

Hier müssen Sie auch genau **eine** Partei auswählen.

Und bei dieser Partei **ein** Kreuz machen.

Am Ende müssen Sie auf der linken Seite und auf der rechten Seite jeweils ein Kreuz haben.



Genauere Erklärung

Auf dem Stimm-Zettel sind 2 Listen.

Über der Liste links steht: **Erst-Stimme.**

Darunter stehen verschiedene Namen von Personen.

Es steht auch dabei: In welcher Partei die Personen sind.

Die Personen wohnen in Ihrer Stadt oder in Ihrem Landkreis.

Sie müssen sich für eine Person entscheiden.

Über der Liste rechts steht: **Zweit-Stimme.**

Darunter stehen verschiedene Parteien.

Diese Stimme ist sogar noch wichtiger als die Erst-Stimme!

Mit der Zweit-Stimme entscheiden Sie:

Welche Partei die größte Partei im Bundestag wird.

Sie müssen sich für eine Partei entscheiden.

Wenn eine Partei viele Zweit-Stimmen bekommt,
dann kann sie viele Vertreter und Vertreterinnen
in den Bundestag schicken.

Das wollen natürlich alle Parteien.

Denn die Partei mit den meisten Vertretern und Vertreterinnen
kann im Bundestag oft am meisten entscheiden.



Wir möchten hier nur die aller-wichtigsten Infos zur Wahl schreiben.

Natürlich gibt es noch viel mehr zu wissen.

Weiter unten finden Sie Tipps,

wo Sie sich noch mehr informieren können.

Wir wollen Ihnen vor allem Mut machen.

Gehen Sie zur Wahl.

Trauen Sie sich!

Haben Sie Angst vor der fremden Umgebung im Wahl-Lokal?

Sie können gemeinsam mit Freunden oder mit der Familie hin-gehen.

Oder mit Ihrer gesetzlichen Betreuung.



Brauchen Sie Hilfe beim Ausfüllen vom Stimm-Zettel?

Zum Beispiel beim Lesen oder beim Ankreuzen mit dem Stift?

**Dann kann auch ein Helfer oder eine Helferin
mit in die Wahl-Kabine kommen.**

Zum Beispiel Ihre Assistenz oder Ihre Betreuerin.

Oder die Helfer vom Wahl-Lokal.

Natürlich dürfen **nur Sie allein** entscheiden, wen Sie wählen.

Die Helfer und Helferinnen dürfen Sie unterstützen.

Aber sie dürfen **nicht** für Sie entscheiden!

Janine hat noch eine andere Idee:

Brief-Wahl.

Sie erzählt:

Ich glaube, ich mache dieses Jahr Brief-Wahl.
Da kann ich den Stimm-Zettel in Ruhe zu Hause ausfüllen.



Möchten Sie auch Brief-Wahl machen?

Dann müssen Sie das extra beantragen.

Das klingt erst einmal ein bisschen kompliziert.

Aber vielleicht kann Ihnen jemand helfen.

Mit ein bisschen Unterstützung

schaffen Sie das auf jeden Fall!



Janine freut sich schon auf die Wahl.

Sie sagt:

Ich wähle auf jeden Fall.
Ich will mit-bestimmen.



Text-Erstellung und Prüfung in Leichter Sprache:

CAB Caritas Augsburg Betriebsträger gGmbH

Beratungsstelle für Unterstützte Kommunikation

Fach-Zentrum für Leichte Sprache

Stand: 14.7.2021

Telefon: 0821 – 58 98 00 13

E-Mail: leichte-sprache@cab-b.de

Internet: www.leichte-sprache-augsburg.de

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015

Mitglied im Netzwerk Leichte Sprache e.V.



Bilder:

www.pixabay.de

Fotos Wahllokal, Wählen: © CAB gGmbH

© Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung Bremen e.V.

Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel 2013

Marke Gute Leichte Sprache: © Netzwerk Leichte Sprache e.V.